

Ein bezauberndes wie unvergessliches Fantasy-Erlebnis in bester "Alice im Wunderland"-Manier

Omaha, Nebraska, ist nicht unbedingt der Ort, wo auf ein zwölfjähriges Mädchen viele Abenteuer warten - eher im Gegenteil: September langweilt sich den lieben langen Tag, während ihre Mutter in der Fabrik den Unterhalt für sich und ihre Tochter verdient. Abgesehen von einem Hündchen, mit dem September so oft wie möglich spielt, gibt es kaum Abwechslung im Leben des Mädchens. Doch dann ändert sich plötzlich alles, als eines Tages der Grüne Wind an Septembers Fenster kommt und sie mit sich nimmt ins Feenland. Dort wartet bereits eine gefährliche Aufgabe auf sie: Die grausame Marquess verlangt, dass ihr ein magisches Schwert aus dem Gespinstwald gebracht wird. Mit dieser mächtigen Waffe verfügt sie über eine Macht, die ihre Feinde in die Knie zwingt und ihre Herrschaft endgültig sichert.

Wenn September dies nicht gelingen sollte, dann droht großes Unheil: Die Marquess will das Feenland in einen langweiligen, phantasielosen Ort verwandeln und den Einwohnern das Leben zur Hölle machen - und September wird nie wieder nach Hause zurückkehren können. Ihr treu zur Seite stehen der büchervernarnte Lindwurm A-I und der blaue Maryd Samstag. Zu dritt machen sie sich auf eine risikoreiche Reise, die alles von ihnen abverlangt. September wird mit Dingen konfrontiert, die ihr Herz und ihren Glauben ins Wanken bringen und sie zweifeln lassen an das Gute in ihr. Als es beinahe so scheint, als gelänge September ihre Mission, steht das Mädchen an einem Scheideweg: Die Löwen haben ihre Freunde entführt und September gerät in tiefe Verzweiflung. Ein Happy-End scheint unmöglich ...

Eine Geschichte wie ein wunderschöner Traum voller Wunder - Catherynne M. Valente ist mit "Die wundersame Geschichte von September, die sich ein Schiff baute und das Feenland umsegelte" dieses meisterhafte Kunststück gelungen. Dieses Hörbuch zeugt von einer Herzenswärme, die den Zuhörer zu Tränen rührt und den Körper angenehm kribbeln lässt ob der Emotionen und der Spannung. Die US-amerikanische Autorin schreibt so wundervoll, dass man mit dem Schwärmen über diesen Hochgenuss beinahe nicht mehr aufhören kann. Dass dieses Vergnügen allerdings nicht nur Kinder umhauen wird, liegt insbesondere auch an Sprecherin Luise Helm, die hier eine grandiose Leistung am Mikrofon abliefert. Ihre Stimme macht Valentés Buch zu einem berausenden Erlebnis, das jede Sünde absolut wert ist. Davon kann man niemals genug bekommen.

"Die wundersame Geschichte von September, die sich ein Schiff baute und das Feenland umsegelte" ist mindestens so mitreißend wie "Alice im Wunderland" und ebenso phantastisch wie Michael Endes "Die unendliche Geschichte". Catherynne M. Valentés Kinder(hör)buch ist DAS Highlight dieses Jahres, das dank Sprecherin Luise Helm zu einer zarten Versuchung für die Ohren wird. Mit ihrer Stimme verführt sie den Zuhörer zu einem (Hör-)Spaß, von dem ein ganz besonderer Zauber ausgeht und der vor dem inneren Auge ein Kopfkino de luxe entstehen lässt. Dieser Ausflug in das Feenland ist einfach unvergesslich und leider viel zu kurz. Eben eine Geschichte zum Verlieben!

Susann Fleischer 08.04.2013

Quelle: www.literaturmarkt.info